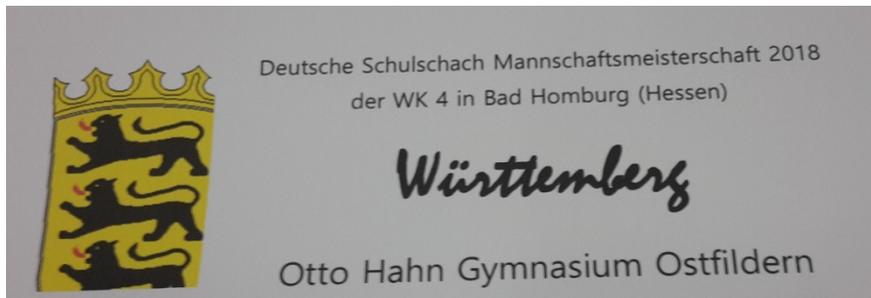


Deutsche Schulschachmeisterschaften

Tag 2:

Endlich geht es los



Nachdem alle Spieler gut geschlafen haben, ging es zur ersten Partie gegen Borwinschule aus Rostock. Romeo gewann zu schnell um hier zu schreiben, wie er das gemacht hat. Noam stellte relativ früh in der Partie einen Turm ein. Doch nach souveränen Siegen von Leon und Oliver war der gute Start ins Turnier gesichert.

In Runde Zwei warteten das auf 3 gesetzte Herder Gymnasium Berlin. Jeder Gegner hatte mindestens 200 DWZ mehr.

Oliver gewann in der Eröffnung einen Bauern und hatte zudem eine gute Stellung. Romeo und Leon kamen schnell ins Hintertreffen. Noams Stellung war lange ausgeglichen. Als Leon ein hübsches Dauerschachmotiv drohte, keimte kurz Hoffnung auf, jedoch konterte sein Gegner überlegt. Oliver stellte zuerst den Mehrbauern und schlussendlich noch die Dame ein. Wir mussten uns 4:0 geschlagen geben und ein wenig Lehrgeld bezahlen.



In der dritten Runde fanden wir gegen Frankfurt, die die nicht aus Hessen sind, wieder in die Spur und konnte trotz der Unterstützung von Kunibert Günther der Spinne (den mächtigen Glücksbringer aus Frankfurt) erfolgreich 3:1 gewinnen.

Zum Abschluss des Tages stand das Duell mit dem Nexö Gymnasium aus Dresden an. Romeo gewann wieder seine Partie. Auch bei Noam standen die Zeichen schnell auf Sieg, während Leon nach der Eröffnung schon eine Druckstellung aushalten musste. Oliver spielte, wie das bisher gesamte Turnier sehr souverän. Leon konnte trotz ein paar Pattfallen die Partie nicht mehr retten. Bei Noam

entwickelt sich ein Endspiel mit Dame gegen Turm. Nach langem hin und her gewann er am Schluss durch eine Fesselung den Turm und die Partie.

Nach dem Mittagessen und Eispause ging es zum Minigolf. Unser Mannschaftsinterenes Turnier gewann Noam für sich.



Beim Betreuerblitz landete Herr Kracke hinter zwei Titelträgern auf einen guten dritten Blitz. Mit uns muss man immer rechnen.

Morgen geht es gegen das Leibnizgymnasium. Dabei haben wir lediglich Außenseiterchancen.

Der erste Tag ist mit einem sensationellen 7. Platz sehr erfolgreich zu Ende gegangen. Wir bleiben heute Nacht das beste Team aus Baden-Württemberg.